



Die „Freien Künstler Nienberge“ laden an diesem Wochenende zu einer Ausstellung zum Thema Frauen ins Kulturforum ein.

Foto pd

5.5.11 117

# 100 Werke zum Thema Frauen

## Ausstellung der „Freien Künstler Nienberge“

**NIENBERGE.** Eine Ausstellung zum Thema Frauen veranstalten die „Freien Künstler Nienberge“ an diesem Wochenende im Kulturforum an der Kirmstraße. Die 100 Exponate sollen Anreize zum Nachdenken und Impulse zu Gesprächen geben. 13 Mitglieder der Gruppe präsentieren ihre Kunstwerke in den unterschiedlichsten Techniken. „Gezeigt werden zarte, traumhafte Frauenbilder in klassischer Ölmalerei sowie großformatige Bilder und Fotografien, die nachdenklich stimmen und zur Diskussion anregen“, heißt es in einer Pressemitteilung.

Die Eröffnung der Ausstel-

lung findet am heutigen Donnerstag (5. Mai) um 18 Uhr statt. Geöffnet ist die Ausstellung am Freitag und Samstag (6. und 7. Mai) jeweils von 11 bis 18 Uhr sowie am Sonntag (8. Mai) von 11 bis 17 Uhr.

### Vortrag am Freitag

Am Freitag laden die Künstler zudem in Kooperation mit der kfd Nienberge zu einem Vortrag von Christian Heeck (Kulturreferent des Uniklinikums Münster) zum Thema „Frauen und Kunst“ ab 17 Uhr ins Forum ein. „Die Geschichte der Kunst ist ganz wesentlich von Frauen mitgeprägt – aber in der Kunstgeschichte selbst fristen sie eher

ein Schattendasein“, so die Vorsitzende der kfd, Ulla Fieber. Mit seinem engagierten Plädoyer gegen das Vergessen will der Referent des Abends an Künstlerinnen aus den vergangenen 500 Jahren erinnern, die in ihrer Zeit einen großen Namen hatten, wie die Renaissance- und Barockmalerin Sofonisba Anguissola. Der Vortrag spannt einen Bogen bis zu Camille Claudel, Paula Modersohn-Becker und Frida Kahlo.

Während der Ausstellung werden zugunsten der „Clinic-Clowns des Universitätsklinikums Münster“ Künstlerkarten sowie das Originalwerk einer Künstlerin verkauft.